
Audi duo

Audi blickt bei der Hybridtechnologie auf eine über 20-jährige Erfahrung zurück. Bereits 1989 gab die erste Generation des Audi duo ihr Debüt – eine Technikstudie auf Basis eines Audi 100 Avant. Ein Fünfzylinder-Benziner trieb die Vorderräder an, ein zuschaltbarer Elektromotor mit 9 kW (12 PS) die Hinterräder. Als Energiespeicher dienten Nickel-Cadmium-Batterien. Zwei Jahre später folgte eine weitere duo-Variante auf Basis eines Audi 100 Avant quattro.

1997 avancierte Audi zum ersten europäischen Automobilhersteller, der ein Hybridfahrzeug in einer kleinen Serie baute – den Audi duo auf Basis des A4 Avant. Für seinen Antrieb sorgten ein 1,9-Liter-TDI mit 66 kW (90 PS) und ein Elektromotor mit 21 kW (29 PS), der von einer Blei-Gel-Batterie im Heck gespeist wurde. Beide Aggregate trieben die Vorderräder an.

Wie die beiden Studien zuvor folgte auch der Serien-duo dem wegweisenden Plug-in-Konzept – sein Akku ließ sich an der Steckdose aufladen. Zudem konnte seine E-Maschine beim Verzögern Energie zurückgewinnen. Im elektrischen Betrieb erreichte der duo 80 km/h, mit TDI-Power 170 km/h Spitze. Das Konzept war seiner Zeit weit voraus – zu weit für den Markt.

Stand: 2011